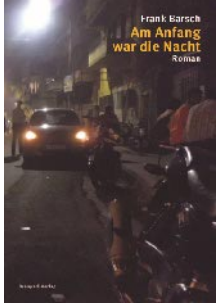


11 Jahre »UNESCO City of Literature Heidelberg«

Beispielhafte Bücher
aus 11 Heidelberger Verlagen

Draupadi Verlag
Medhochzwei
hochroth
Lothar Seidler Verlag
Morio
Verlag Das Wunderhorn
Palmyra
Edition Essentials
Flur Verlag
Kurpfälzischer Verlag
Mattes Verlag

Draupadi Verlag

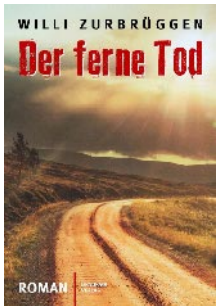


Frank Barsch

Am Anfang war die Nacht

2015, ISBN 978-3-937603-85-8, 220 Seiten, 18,00 Euro

Privatdetektiv Rolf Apitz hat ein Problem. Er wird verdächtigt, seine geheimnisvolle Auftraggeberin ermordet zu haben. Dass Apitz neben ihrer nackten Leiche gefunden wird und sich an die vorausgegangene Nacht nur bruchstückhaft erinnert, macht die Sache nicht besser. Während eines gnadenlosen Verhörs versucht er die Ereignisse der letzten Tage zu rekonstruieren. Wem ist er bei seinen Ermittlungen inmitten eines Wahlkampfes so auf die Zehen getreten, dass auch noch zwei professionelle Killer hinter ihm her sind? Am Anfang war die Nacht ist mehr als nur ein Thriller: ein Gesellschaftspanorama, eingefangen am Anfang unseres Jahrhunderts; ein Roman, der Spannung neu definiert.



Willi Zurbrüggen

Der ferne Tod

2015, ISBN 978-3-945191-04-0, 316 Seiten, 19,80 Euro

nicht im VLB



Gertrud Edelmann

Sonnensegel

2018, ISBN 978-3-945191-30-9, 120 Seiten, 12,00 Euro

In den hier versammelten Gedichten schwingt eine heitere Verzweiflung mit an Fragen ohne Antworten, Fragen an die Liebe, das Schicksal und an das Leben. Sie kommen auf im aufsteigenden Nebel, an einem freundlichen Sommertag, auf einer Obstwiese oder in einer urbanen Landschaft. Und die ersehnte Liebe „legt sich von selbst an das Leben“, während das Schicksal ein „schreckliches Ungeheuer in schöner Gestalt“ ist. Wortmächtig und staunend, manchmal zornig und verzweifelt, zugleich fröhlich und voller Zuversicht, hält Gertrud Edelmann der Welt ihre eigene Sprache entgegen, ob reimend oder nicht, und sie zielt mitten hinein in die Befindlichkeit einer Frau unserer Tage. [...]



Gerhard Drokur

Reiseerlebnisse in Französisch-Polynesien

2019, ISBN 978-3-945191-38-5, 258 Seiten, 24,80 Euro

Eine hochinteressante Beschreibung der Inselwelt Französisch-Polynesiens für alle, die mehr über die drei wichtigsten Archipele dieses tropischen Inselstaates mitten im Pazifik erfahren möchten.

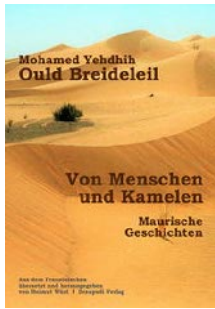


Heide-Marie Lauterer

Das Bestsellerprojekt

2019, ISBN 978-3-945191-48-4, 221 Seiten, 18,00 Euro

nicht im VLB

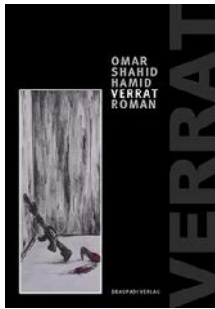


Mohamed Yehdih Ould Breideleil

Von Menschen und Kamelen

2021, ISBN 978-3-945191-58-3, 154 Seiten, 14,90 Euro

Aouëilyène zieht sich mit Frau und Tochter und seiner Kamelherde in den äußersten Norden Mauretaniens zurück, ins menschenleere Grenzgebiet zu Algerien. Auf sich allein gestellt trotzen sie den Widrigkeiten einer kargen Umwelt. Das Zusammentreffen unglücklicher Umstände erweist sich als verhängnisvoll. Die Erzählung „Herdenwanderung im Zemmur“ ist ein dramatischer Bericht über die jährliche Wanderung der Nomaden in der westlichen Sahara, wenn im Frühsommer die Weidegründe im Norden Mauretaniens verdorren. Über mehr als eintausend Kilometer müssen die Kamelherden in die freundlicheren Gefilde im Süden des Landes zurückgeführt werden. [...]



Omar Shahid Hamid / Almuth Degener (Übers.)

Verrat

2021, ISBN 978-3-945191-66-8, 340 Seiten, 19,80 Euro

Verrat. Intrigen unter Politikern und Mitarbeitern der Geheimdienste. Missbrauch von Vertrauen junger Menschen, die für islamistische Terrorakte angeworben werden. Und der Verrat an dem über alles geliebten Menschen. Der schmerzt mehr als alles. Aber eine andere Möglichkeit scheint es nicht zu geben. Pakistan. Die Elite schwelgt im Wohlstand, aber die Sicherheit des Landes ist von außen wie von innen bedroht. Während rivalisierende Gruppen das fragile Gleichgewicht des staatlichen Machtgefüges gefährden, wünscht sich der Sicherheitsberater des pakistanischen Premierministers Samir Ali Khan nichts mehr als Frieden mit dem Erzfeind Indien. Da versetzt die Festnahme eines indischen Spions die Behörden beider Länder in Alarmbereitschaft. [...]



Adriana de la Fuente

Die Flucht

2021, ISBN 978-3-945191-70-5, 326 Seiten, 19,80 Euro

Argentinien, 24. März 1976. Elena und Fran, 19 Jahre alt und frisch verheiratet, ist der Kühlschrank kaputt gegangen. Außerdem hat das Militär geputscht. Kein Grund zur Sorge: „Für mich wird sich nichts ändern“, sagt Fran zu seiner Frau, „und für dich, Elena, schon gar nicht“. Selten hat jemand sich derart getäuscht. So beginnt Die Flucht. Dieser Bildungsroman, der auf realen Erlebnissen beruht, schildert eine ungeplante, höchst wechselhafte Reise, eine abenteuerliche Suche nach Zuflucht. Zwei junge Menschen ziehen durch das Südamerika der Siebzigerjahre, nur von ihrem Lebenshungrer und dem Wunsch, zusammen zu bleiben, angetrieben. Naiv und mit Anflügen von Humor und Melancholie erzählt Elena, das Alter Ego der Autorin Adriana de la Fuente, von der gemeinsamen Odyssee, [...]



Bernd Leibowitz

Spaziergang von Neustadt-Böbig nach Syrakus im Jahr 1807

2022, ISBN 978-3-945191-78-1, 328 Seiten, 19,80 Euro

„War es 1802 ein lebensgefährliches Unternehmen gewesen, den ganzen Stiefel zu Fuß zu durchqueren, so sei es heute im Vergleich dazu wohl tatsächlich ein Spaziergang und sein größter Traum, das einmal zu machen. Ob ich denn mitkommen würde, falls er es finanziell jemals auf die Reihe kriegen sollte?“ Was als Schnapsidee auf einer Hütte des Pfälzerwald-Vereins beginnt, führt zwei Freunde im siebten Lebensjahrzehnt nicht nur immer weiter den italienischen Stiefel hinab, sondern auch immer tiefer hinein in ihre jeweilige Geschichte und Persönlichkeit.



Stadtlichter. Heidelberger Autor:innenpreis - Shortlist 2021-23

2024, ISBN 978-3-945191-91-0, 196 Seiten, 19,80 Euro

In diesem Buch sind die besten Texte vereint, die in den vergangenen drei Jahren für den Heidelberger Autor:innenpreis nominiert wurden. Die vorliegende Textsammlung gibt einen Einblick in die Genrevielfalt des Preises: 2021 war es Lyrik, 2022 Kurzprosa, und 2023 wurden erstmalig Essays ausgeschrieben. Jedes Jahr werden 5 bis 6 Autor:innen für die Shortlist nominiert, deren Texte von ihnen bei öffentlichen Lesungen vorgetragen werden. Den Preis gewinnt nur eine Person - in dieser Anthologie immer an erster Stelle, während die ebenfalls hervorragenden Shortlist-Texte alphabetisch folgen.



Volker von Offenberger

Wege zum Paradies. Utopisches Denken und radikales Handeln in der Heidelberger Revolte (1968-1978)

2025, ISBN 978-3-949937-11-8, 350 Seiten, 28,00 Euro

Bürgerkriegsähnliche Zustände, Zitadelle des Aufruhrs - so beschrieben viele Medien Heidelberg in den Jahren nach 1968. Während in anderen vormaligen Brennpunkten die Revolte verebbte, bildete sich in Heidelberg eine Vielzahl von politischen, kulturellen und subkulturellen Gruppen, die Neues und Ungewöhnliches wagten. Ob bunte Hippies, experimentelle Künstler, Anarchisten, Selbsthilfe-Initiativen, Spontis, kommunistische Kaderorganisationen oder Sympathisanten des bewaffneten Kampfs: Sie hatten die Vision eines befreiten Lebens - ohne Angst, Unterdrückung, Ausbeutung und Krieg. Aber wie dahin kommen? [...]



Ursula Niopek / Wolfgang Niopek / Eva Marina Burckhardt (Illustrationen)

Zum Glück sind wir klein. Zwei Würmchen erkennen, was sie können

2023, ISBN 978-3-86216-921-4, 32 Seiten, 19,00 Euro

Die beiden Würmchen Wim und Wum leben im Erdreich einer bunten Wiese. Sie kommen sich dort manchmal ziemlich winzig und unbedeutend vor, wenn sie ihre Köpfe aus der Erde strecken und die großen Tiere beobachten. Es macht die beiden ein bisschen traurig, dass sie vieles nicht können, weil sie so klein sind. Doch als eine Kuh neugierig von ihnen wissen will, was sich denn auf und im Boden alles tut, erkennen Wim und Wum plötzlich ihre besonderen Stärken und Einblicke in die Welt unter der Erde. Gemeinsam mit den beiden Würmchen spüren auch Kinder – bezogen auf ihre eigene Lebenssituation –, dass klein zu sein etwas Einmaliges und Wertvolles ist.



Sonja Marschall / Eva Marina Burckhardt (Illustrationen)

Anna und ihr Bärenmut. Ein Kinderbuch über den Herzinfarkt

2023, ISBN 978-3-86216-952-8, 33 Seiten, 20,00 Euro

Als Anna erfährt, dass ihr Großvater einen Herzinfarkt hatte, macht sie sich große Sorgen. Beim Wettrennen zur Eisdielen bekam er keine Luft mehr und hatte Schmerzen im linken Arm. So hat sie ihren Opa noch nie erlebt! Dank Anna und ihrem Freund Riku kann ihm im Krankenhaus schnell geholfen werden. Und zum Glück gibt es die freundliche Ärztin, die Anna alles über das Herz und seine Funktionsweise erklärt – von Bauplänen im Körper, verstopften Autobahnen und Mülltransportern auf dem Weg zu Herz und Lunge. Anna weiß nun, dass ihr Bärenmut und ihr rasches Handeln ihren Opa gerettet haben. Und sie weiß, wie sie gut auf ihr Herz aufpassen kann. Ein Herzinfarkt im Familien- und Bekanntenkreis macht Angst. Was Kindern hilft, ist ein offener Umgang mit ihren Fragen und Sorgen. [...]



Sonja Marschall / Eva Marina Burckhardt (Illustrationen)

Lino, Maja und die Löwenherzen. Ein Kinderbuch über Herzfehler

2021, ISBN 978-3-86216-808-8, 40 Seiten, 19,99 Euro

Als Lino vom Kindergarten heim kommt erfährt er, dass das kleine Herz seiner kleinen Schwester, in Mamas Bauch einen Fehler hat. Lino beginnt sich große Sorgen zu machen, so sehr hat er sich doch auf seine Schwester gefreut. Bei einem Gespräch mit einem Arzt aus dem Krankenhaus erfährt er, wie ein Herz aufgebaut sein muss und was genau bei seiner Schwester anders ist. Als Maja dann auf die Welt gekommen ist, muss sie direkt operiert werden und länger im Krankenhaus bleiben. Seine Eltern verbringen deshalb viel Zeit dort und Lino geht oft zu seinem Opa. Nach einer langen Zeit im Krankenhaus schaffen es die Ärzte schließlich, Majas Herz zu reparieren und sie darf nach Hause. [...]



Sonja Marschall / Eva Marina Burckhardt (Illustrationen)

Mateo und die Körperpolizei. Ein Kinderbuch über Allergien

2021, ISBN 978-3-86216-810-1, 40 Seiten, 19,99 Euro

Die Zwillinge Mateo und Sofia wachen morgens schon ganz gespannt auf, denn heute ist ihr erster Schultag. Doch als Mateo während des gemeinsamen Frühstücks mit der Klasse plötzlich merkt, dass er kaum noch Luft bekommt, muss die Lehrerin einen Rettungswagen rufen, der Mateo in ein Krankenhaus bringt. Was ist los? Mateo wird von einer Ärztin untersucht, die feststellt, dass der Grund für seine Luftnot eine Allergie gegen Erdnüsse ist. Nach einigen weiteren Untersuchungen versteht Mateo nach und nach immer besser, was eine Allergie überhaupt ist und welche Rolle seine Körperpolizei dabei spielt. Später lernt er Luisa kennen, die – wie er selbst – Allergien hat. Mateo erfährt von ihr, dass es verschiedene Formen gibt und was in unterschiedlichen Fällen hilft. [...]



Thomas Feibel / Julia Dudenko (Illustrationen)

NetzKrimi: Cybermobbing (Bd. 1). Hilda & Hulda lösen jeden Fall!

2021, ISBN 978-3-86216-841-5, 101 Seiten, 9,99 Euro

Mobbing im Internet? Das geht gar nicht, finden die Zwillinge Hilda und Hulda. Als berühmte YouTube-Stars wissen sie genau um die Gefahren, aber auch Verleumdung, um die spannenden und abwechslungsreichen Facetten von Sozialen Netzwerken. Die cleveren Internetdetektivinnen sind gefragt, wenn es um Fälle von Cybermobbing, Fake News, Fotos im Netz oder Abzocke geht. Denn auch in der Welt der YouTube-Stars ist nicht alles Gold, was glänzt. In ihrem ersten Abenteuer gehen die zwei Spürnasen dem Thema „Cybermobbing“ auf den Grund – und nehmen ihre jungen Leserinnen und Leser in packenden Mitratekrimis und kniffligen Rätseln mit auf ihre digitale Reise. Gemeinsam lösen sie viele Fälle: Belästigung; Cyberthreat; Öffentliches Bloßstellen.



Saskia Gaymann / Sarah Rondot / Barbara Steinhilber / Saskia Gaymann (Illustrationen)

Der Daily Lama (Bd. 1). Wie Sam Freundschaft mit einem Lama schloss - von Yogasitzen, Lamakötteln und großen Träumen

2019, ISBN 978-3-86216-559-9, 75 Seiten, 24,99 Euro

Erhöhter Leistungsdruck in der Schule, verschiedene Hobbies, denen man nachgehen will/muss, virtuelle und reale Freunde unter einen Hut bringen und Terminstress sind nur einige Beispiele für Stressfaktoren im heutigen Alltag von Kindern. Gerade hier ist es wichtig, Kindern Möglichkeiten zu bieten, abzuschalten und sich zu entspannen. Auch Kinder müssen - wie wir Erwachsene - lernen, achtsam mit sich selbst und mit ihrer Umwelt umzugehen. Das machen Saskia Gaymann und Sarah Rondot spielerisch, mit viel Humor und Verständnis. [...]



Christian Lüdke / Gaymann, Saskia (Illustrationen)

Wer hat Stella & Tom die Angst gemopst? Geschichten, die Kinder stark machen

2018, ISBN 978-3-86216-385-4, 111 Seiten, 24,99 Euro

Nicht ADHS und Depressionen sind das größte psychische Problem bei Kindern, sondern Angst und Angststörungen. Ängste sind aber fester Bestandteil jeder kindlichen Entwicklungsphase und Kinder sollten lernen, wie sie am besten mit diesen umgehen können. Der Autor - der erfahrene Kinder- und Jugendlichen-therapeut Christian Lüdke - bietet Kindern, Eltern und Erziehern eine Möglichkeit, diesen Weg gemeinsam zu beschreiten. Dabei sind manche der Ängste ganz typisch für jede Kindheit - Angst vor dem Dunkeln, Eifersucht gegenüber Geschwistern, Angst vor Krankheit. Viele Ängste sind aber „neu“ für Kinder und auch Eltern und deswegen besonders herausfordernd, wie die Angst vor Terroranschlägen oder vor Cyber-Mobbing. [...]



Thomas Klie (Hg.) / Peter Gaymann (Hg.)

Demensch. Texte und Zeichnungen

2023, ISBN 978-3-86216-979-5, 128 Seiten, 29,00 Euro

Mit Demenz leben? Das ist herausfordernd. Ohne Humor lassen sich die Unstimmigkeiten im Leben und in der Welt schwer ertragen. Das gilt auch für ein Leben mit Demenz. In menschenfreundlicher Weise und mit Humor sich den (auch) leidvollen Seiten der Demenz und Vergesslichkeit zu stellen - dies gelingt dem Sozialexperten und Gerontologen Prof. Dr. Thomas Klie gemeinsam mit dem Cartoonisten Peter Gaymann seit Jahren mit Bravour! Eine humorvolle Wendung, ein liebevoller Blick auf die Unzulänglichkeiten des Daseins - das sind Beiträge für ein besseres Verständnis und einen von Respekt getragenen Umgang mit Demenz. Das erfolgreiche Duo hat prominente Stimmen aus Politik, Kultur und Wissenschaft in seinem Buch versammelt, die die Anliegen der beiden teilen: [...]



Heinz Lohmann

Zukunft braucht Mut. Kolumnen zu Chancen Sozialer Gesundheitswirtschaft

2020, ISBN 978-3-86216-624-4, 64 Seiten, 19,99 Euro

22 Kolumnen zu den Chancen Sozialer Gesundheitswirtschaft und gegen Bürokratie und Regulierungswut. Zunächst hatte Heinz Lohmann befürchtet, bei der Durchsicht seiner seit 2007 erschienenen Kolumnen auf einige durch den Zeitablauf überholte Positionen und Forderungen zu stoßen. Bei der Lektüre war er dann doch einigermaßen erschrocken, dass das Gegenteil der Fall war. Seine Texte aus den letzten zwölf Jahren sind nach wie vor aktuell, was der Autor für nicht unbedenklich hält. Zeigt es doch, dass die Gesundheitswirtschaft in diesen Jahren noch eine sehr gemächliche Dynamik entwickelt hat. Die Sammlung der Kolumnen zu Chancen Sozialer Gesundheitswirtschaft vereint 22 Statements gegen Bürokratie und Entscheidungslosigkeit. [...]

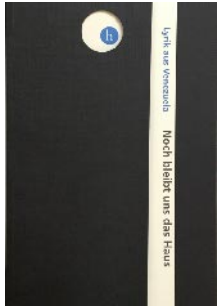


Stefan Drauschke / Pia Drauschke

Führen im Wandel (4). Die neuesten Kolumnen über Kommunikation, Führung und Changemanagement

2021, ISBN 978-3-86216-854-5, 120 Seiten, 34,99 Euro

Der vierte Kolumnenband über Führung, Kommunikation und Change von Pia Drauschke und Stefan Drauschke reflektiert aktuelle Themen wie die digitale Transformation, die auch durch die Corona-Situation und das KHGZ vorangetrieben wird. Neben IT-technischen Aspekten mit vielen neuen Programmen und dem zentralen Thema der Interoperabilität geht es wesentlich auch um eine neue Art der Zusammenarbeit, die die bisherigen „Silos“ der Berufsgruppen und der Abteilungen zunehmend miteinander verbindet und durchlässiger macht. Dies hat Auswirkungen auf Führung und Kommunikation, die neben digitalen Kompetenzen auch viele Softskills immer bedeutsamer werden lässt. [...]



Nico Bleutge (Übers.) / Carolin Callies (Übers.) / Geraldine Gutiérrez-Wienken (Übers.) / Hans Thill (Übers.) / Rainer René Mueller (Übers.)

Noch bleibt uns das Haus. Lyrik aus Venezuela

2018, ISBN 978-3-903182-19-6, 42 Seiten, 10,00 Euro

Wo liegt El Dorado? Die Lyrik aus Venezuela erinnert an die koloniale Vergangenheit des Landes sowie an ihren kurzen Aufbruch in die Moderne. Bewusst und mutig kartographieren Dichterinnen, wie ein ehemaliges Einwanderungsland zu einem wurde, das alle verlassen. Ohne den Zukunftsträumen, dem Gemeinschaftsgefühl zu entsagen, denn „noch bleibt uns das Haus/ die Zauberei/ und das Meer das uns an Land spült“.

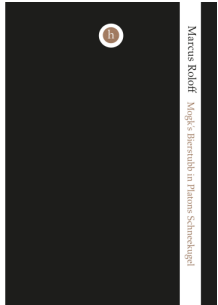


Trinidad Gan / Geraldine Gutierrez-Wienken (Übers.) / Martina Weber (Übers.)

Wörterbücher. Dictionarios

2019, ISBN 978-3-903182-23-3, 40 Seiten, 10,00 Euro

Die spanische Lyrikerin Trinidad Gan stellt „Wörterbücher“ des Lebens aus nächster Nähe zusammen. Ob auf Europas Straßen, beim Betrachten eines zerbrochenen Spiegels oder der Anrufung eines Belastungszeugen, in ihren Gedichten lodert die starke Flamme des Verlangens und der Wirklichkeit, ganz in der Lyriktradition eines Luis Cernuda oder Federico García Lorca.

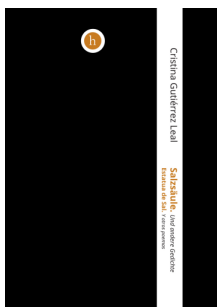


Néstor Mendoza / Michael Ebmeyer (Übers.)

Sprengkopf

2020, ISBN 978-3-903182-52-3, 40 Seiten, 10,00 Euro

Ein Flugkörper tanzt am Himmel, wird niedergehen mit tödlicher Fracht über den Menschen, die ahnungslos oder trotzig versuchen ihr Leben weiterzuführen. Néstor Mendoza findet eine kraftvolle, aufwühlende lyrische Sprache für die zähe Katastrophe in Venezuela.



Cristina Gutiérrez Leal

Die Salzsäule. Und andere Gedichte

2021, ISBN 978-3-903182-77-6, 36 Seiten, 10,00 Euro

„Die Salzsäule und andere Gedichte“ führt die religiöse Tradition Lateinamerikas mit der Energie einer jungen Autorin zusammen. Es handelt sich um eine mutige Überprüfung der christlichen Erziehung in Lateinamerika, die tiefe Spuren speziell bei Frauen hinterlassen hat. Cristina Gutiérrez Leal arbeitet sprachlich und bildlich die Schönheit aus den geerbten Spannungen dieser Erziehung heraus, welche stark auf die Sinnlichkeit einer jungen Frau treffen, ohne dass sie sich in einem existenziellen Drama verstecken muss.



Erika Martínez / José F. A. Oliver (Übers.)

chocar con algo, zusammenprallen

2022, ISBN 978-3-949850-02-8, 48 Seiten, 10,00 Euro

In ihrem Gedichtband „Chocar con algo, zusammenprallen“ hinterfragt die spanische Lyrikerin Erika Martínez eine Reihe von Stigmata, die mit der weiblichen Identität verbunden sind. Sie bietet einen intimen und sehr prägnanten Blick auf das tägliche Leben, den Beruf und die Rolle der Frau in einer kapitalistischen Gesellschaft. Ob Frau, Mann, Bürger, Schriftsteller oder Nullipara, alle diese sozialen Wesen reisen durch die Poli und ihre Irrungen und Wirrungen. Und auf dieser (mental) Reise prallen sie immer wieder mit etwas (Klischees, Vorstellungen, Rollen oder Situationen) zusammen. Sie stoßen mit etwas zusammen, das ebenso nah wie offensichtlich ist. [...]



Mikhl Likht / Ildi Kovacs (Übers.) / Maimon Maor (Übers.) / Hans Thill (Übers.)

Prozession fünf

2022, ISBN 978-3-949850-09-7, 44 Seiten, 10,00 Euro

Neun Langgedichte des Zyklus Protseyes (Prozessionen), dem Opus Magnum des jüdisch-amerikanischen Modernisten. Die ersten beiden Gedichte erschienen 1922 in EgoMan, das dritte drei Jahre später in der Zeitschrift 1925, und die übrigen sechs, zusammen mit anderen Gedichten, im Band „Protseyes un andere Lider“ (Prozessionen und andere Gedichte) von 1932 [...]. Hinter der disparaten äußeren Form lässt sich „Prozession fünf“ als Meditation über verschiedene Themen lesen: die Frage, wie eine Ursprungsgeschichte zu erzählen ist, die Rolle messianischer Erzählungen, die Verbindung zwischen menschlichen und nichtmenschlichen Sphären und die Möglichkeit der Dichtung, die Welt neu zu benennen. (Julian Levinson)



Mónica Francés / Geraldine Gutiérrez-Wienken (Übers.) / Nicola Quass (Übers.) / Marcus Roloff (Übers.)

Ich träumt

2022, ISBN 978-3-949850-10-3, 50 Seiten, 10,00 Euro

Der rote Faden des Lyrikbandes „Ich träumt / Yo sueña“ der spanischen Lyrikerin Mónica Francés zieht sich nicht nur durch die offensichtliche Arbeit mit dem Stoff des Traums, des Irrationalen oder der Unbeständigkeit des Seins, sondern auch durch die allmähliche Verschärfung des Tons. Mónica Francés provoziert ihre Leserschaft, indem sie ihr dem Wirrwarr der Bedeutungslosigkeit, der unser Leben reagiert, die Oberhand gibt. Sie führt uns „über ein dunkles blindes Feld der Traumvernunft“. Man denke dabei an die Zeichnung von Goya „Der Schlaf der Vernunft gebiert Ungeheuer“.



Tania Favela Bustillo / Silke Kleemann (Übers.)

streifen fernen lichts

2023, ISBN 978-3-949850-28-8, 54 Seiten, 10,00 Euro

Die Gedichte in Tania Favelas Band *franja de luz lejana / streifen fernen lichts* kreisen um die Themen Kindheit, Erinnerung, Tod und Verlust der Mutter. In ihrer sprachlichen Gestaltung vertrauen sie ganz dem assoziativen Zauber des Wortklangs, verschiedene Sprecher- und Reflektionsebenen fließen ineinander und stellen Innen- und Außenwahrnehmung direkt nebeneinander – visuell luftig angeordnet zu wolkenartig schwebenden Gebilden oder auch mehr erzählend in sich schlank dahinschlängelnder Form. Eine Einladung, den Resonanzen folgend selbst ins eigene Feld der Erinnerung und früherer Emotionen einzutauchen. Und nicht zuletzt eine Liebeserklärung an die schmerzlich vermisste Mutter.

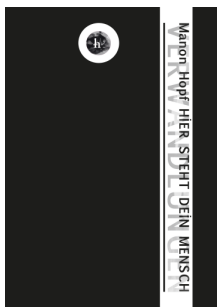


Léonce W. Lupette / Léonce W. Lupette (Übers.)

Die Flüchtigkeit im Fossilen. Eine Selbstübersetzung

2024, ISBN 978-3-949850-46-2, 54 Seiten, 10,00 Euro

>Zungenleder gleitet die Ränder des zünglich Gegerbten entlang. Seine Blätter überwuchern den Fenchel, sie haben keine andere Wahl. Knäuel einflussreichen Vergessens sind am Werk. So flicht die Flüchtigkeit sich ins Fossile.< In seinem Band „Die Flüchtigkeit im Fossilen“ | „La fugacidad en lo fósil“ tritt Léonce W. Lupette als Selbstübersetzer auf. Die Gedichte, die je von einem verkosteten Wein ausgehen, versprachlichen sinnliche Erfahrungs- und Erinnerungsräume. Sie weben ein räumlich-zeitliches Netz, das keiner Linearität verschrieben ist und das sich in Simultaneitäten, Schichten, konzentrischen Kreisen bewegt. Es geht um zwischensprachliche Assoziation, um die Frage nach Fremdem und Eigenem. [...]



Manon Hopf

hier steht dein mensch, verwandlungen

2024, ISBN 978-3-949850-50-9, 54 Seiten, 10,00 Euro

Die große Verwandlerin in Manon Hopfs Gedichten ist die Sprache selbst: dass nichts mehr aufeinander und beisammen bleibt; dass alles im Fluss und im Werden ist – und dass die Sprache aus Klang heraus Körper, Tiere und Beziehungen formt, bewegt, gar neu erschafft. Hier, in diesen Gedichten, findet sich alles in Bewegung: die Wasser von der Quelle durch den Fluss bis zum Meer, wo die Sirenen von all dem singen, >was man nicht hören will<; die Abgründe und Nachtgesänge. Auch das Sterben ist hier nur ein sich Verwandeln: >schon bist du asche< – und das Verschwinden auch und sicherlich auch der Schlaf innerhalb der >mondsucht< als >eine frage / des abnehmenden / lichts<. [...]

Lothar Seidler Verlag

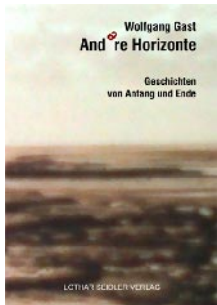


Dietrich Wagner

Der Zugezogenenstammtisch

2014, ISBN 978-3-931382-54-4, 103 Seiten, 11,80 Euro

Skurrile Geschichten nicht nur aus der Provinz. Die Protagonisten pflegen ihr Heldentum des Alltags, das immer wieder liebenswerte und gelegentlich auch merkwürdige Blüten treibt. Der Erzähler schlüpft in die verschiedenen Rollen. Er beobachtet genau, wodurch sich besondere Einblicke in die individuellen Lebenswelten ergeben.

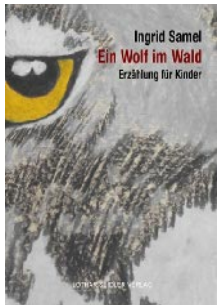


Wolfgang Gast

Andere Horizonte

2015, ISBN 978-3-931382-56-8, 140 Seiten, 12,80 Euro

Verstörende Geschichten, in denen Fantasiewelt und Realität verschwimmen. Die Protagonisten sind Grenzgänger zwischen den Wahrscheinlichkeiten ihrer Existenz, zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Es wird viel gereist und gelegentlich angekommen. Ein unheimliches Buch.



Ingrid Samel

Ein Wolf im Wald

2015, ISBN 978-3-931382-57-5, 120 Seiten, 12,80 Euro

Dass oben im Wald ein Wolf gesehen worden ist, birgt eine Menge Gesprächsstoff und bringt Helma, Melissa und Ruth so richtig zusammen. Aber die Freude der drei Freundinnen wird bald von den Dorfbewohnern gedämpft und erste Zweifel mischen sich ein. Ist das Dorf, wie die Leute sagen, durch den Wolf gefährdet? Die drei machen sich auf die Suche.



Jancu Sinca

Ein letzter Unterstand

2016, ISBN 978-3-931382-58-2, 57 Seiten, 8,90 Euro

Die Natur ist ein besonderer Ort für den Dichter. Er kann beobachten, frei sinnieren und Gedanken verknüpfen. Das Urbane hat darin auch seinen Platz und in dieser Verbindung bilden sich neue Ein- und Aussichten. Mit einem Nachwort von Frank Barsch.



Olga Manj

Gedichte einer Ausstellung

2019, ISBN 978-3-931382-63-6, 79 Seiten, 14,80 Euro

Die bieten >Bilder einer Ausstellung< einen Rundgang im multimedialen Zeitalter. Auf hintergründige Weise sind die lyrischen Texte und die suggestiven Digital-Art-Illustrationen der Autorin Olga Manj ineinander verwoben. So kann das Publikum auf einer Promenade durch fremdartige Kunsträume und Sinnfelder flanieren. Die Vorstellungskraft erlaubt einen ahnungsvollen Blick in eine mutmaßlich künftige Welt, in deren Wunderlichkeiten und Banalitäten wir uns aber bereits befinden.

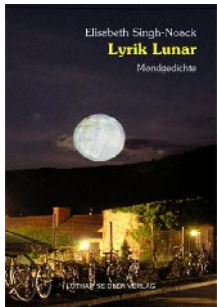


Frank Barsch

Harry, der Sommer und ich. Die Harzreise. Ein phantastisches Abenteuer auf den Spuren von Heinrich Heine

2019, ISBN 978-3-931382-65-0, 161 Seiten, 13,80 Euro

Der Harz: Mythen, Hexen, Prominenz, ein romantisches Abenteuer. Das war schon zu Zeiten von Heinrich Heine so. Doch was kommt dabei heraus, wenn man Heines Erzählung und seine Sichtweise in die Gegenwart überträgt? Eine völlig verrückte Geschichte. Eine Reise, die sich beim Schreiben selbständig macht und zu einem Abenteuerroman emanzipiert. Einem Roman, in dessen Anspielungen, Satire und Ironie eine tiefere Bedeutung steckt. Heine hätte bestimmt seine Freude daran gehabt.



Elisabeth Singh-Noack

Lyrik Lunar. Mondgedichte

2020, ISBN 978-3-931382-66-7, 77 Seiten, 9,90 Euro

Für die einen ist der Mond ein geheimnisvoller, manchmal auch unheimlicher Sehnsuchtsort, für andere nur eine veränderliche Lichtquelle am Nachthimmel. Und einige ganz wenige können sagen, sie waren schon dort. Die lyrischen Texte in diesem Buch von Elisabeth Singh-Noack nehmen Leser und Leserin mit auf eine besondere Mondreise und ermöglichen neue fantasievolle Betrachtungen.

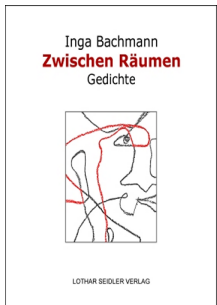


Ulrich Pomplun

Die Sonne jenseits des Ozeans

2021, ISBN 978-3-931382-67-4, 172 Seiten, 13,80 Euro

1929: Während des großen Eisgangs auf dem Rhein verschwindet Justine, die Frau des Bankangestellten Alexander Kilian, spurlos. Als er einen Tipp bekommt, lässt er sich nach Berlin versetzen, um sie dort zu suchen. Immer wieder gerät er in seltsame und sogar bedrohliche Situationen. Ist das alles eine große Intrige? Oder nur ein dunkler Traum und am Ende siegt doch die Liebe? Ein Roman über die Unerklärlichkeit der Welt.

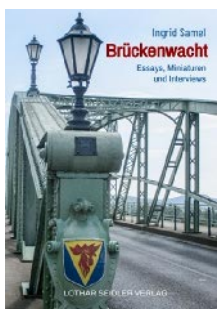


Inga Bachmann

Zwischen Räumen. Gedichte

2022, ISBN 978-3-931382-69-8, 128 Seiten, 15,80 Euro

Inga Bachmann betrachtet in ihren Gedichten verschiedene Räume – Beziehungsräume, Lebensräume, Rückzugsräume, Zeiträume, TRäume, Freiräume. Und sie lotet den Platz zwischen den Räumen aus: mal sehr explizit und mal im Raum zwischen den Zeilen. Sie räumt auf und aus und schafft dabei seltener Ordnung als vielmehr neuen Raum für Fragen. Die Illustrationen von Nancy Hespeler greifen diese Fragen auf und öffnen eine neue Dimension zur Betrachtung.



Ingrid Samel

Brückenwacht. Essays, Miniaturen und Interviews

2023, ISBN 978-3-931382-71-1, 111 Seiten, 14,80 Euro

Für mehr als hundert Tage begibt sich Ingrid Samel zur Maria-Valeria-Brücke, die Stúrovo in der Slowakei mit Esztergom in Ungarn verbindet. Auf der Brücke blickt sie bestimmt mehr als hundertmal dem fließenden Wasser der Donau nach, bis es am Horizont entschwindet. Das Wasser transportiert Erinnerungen. Darüber baut die Autorin eine andere, eine ideelle Brücke. Denn Brückenwacht bedeutet: Solange Menschen mentale Brücken zueinander bauen, müssen reale Brücken nicht zerstört werden.



Die Literatur-Offensive (Hg.)

Die Sonne an Land

2024, ISBN 978-3-931382-72-8, 268 Seiten, 22,80 Euro

Literarische Schätze, geborgen aus zwei Flusslandschaften und deren Umgebung, geschrieben von 25 Autorinnen und Autoren aus der Metropolregion Rhein-Neckar und darüber hinaus – wir bringen die Sonne an Land mit Erzählungen und Gedichten jenseits der üblichen Buchmärkte und anlässlich des 35-jährigen Bestehens der Literatur-Offensive. Dies ist die 11. Anthologie der Autorengruppe und bietet Heiteres und Dramatisches, Kurzkrimis und Historisches, Anregendes über Reisen, schräge Typen, Hund und Katz, Geschichten über Gemüse und amouröse Verstrickungen.



Matthias Schatz, Matthias Dettmann (Illustrationen)

London auf der Spur. Kulturgeschichtlicher Stadtführer zu 30 Straßen, Wegen und Plätzen

2024, ISBN 978-3-949749-11-7, 216 Seiten, 28,00 Euro

Wer sich für London interessiert und es besucht, will nicht unbedingt nach Programm Kirchen und Museen „abklappern“. Viele möchten lieber die Atmosphäre der Stadt aufnehmen, indem sie die Straßen entlang und über die Plätze schlendern, sich in ein Café oder Restaurant setzen und das Treiben beobachten. Was sich dort wie und warum abspielt, steht jedoch selten im Mittelpunkt von Reisebüchern. Diese Lücke möchte das Buch ein wenig füllen. Auf 30 teils berühmten, teils weniger bekannten Straßen, Wegen und Plätzen spürt Matthias Schatz dem komplexen Organismus Londons nach. [...]

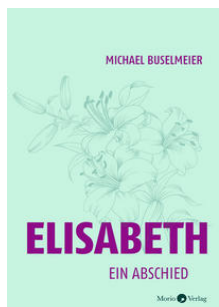


Hannes Hübner (Hg.) / Gertrud Hübner-Nauhaus (Illustrationen)

Es war einmal. Die gestickte Märchenwelt von Gertrud Hübner- Nauhaus

2023, ISBN 978-3-949749-06-3, 144 Seiten, 30,00 Euro

Die zahlreichen textilen Märchenillustrationen der Künstlerin Gertrud Hübner-Nauhaus bilden einen bedeutenden Teil in ihrem Schaffen. Neben ihrer Malerei, dem Aquarellieren von Landschaften und Porträts, entstehen zunächst Stickarbeiten mit ganz unterschiedlicher Thematik, ehe sie sich Ende der 1930er Jahre mit dem ersten Märchenbuch „Rotkäppchen“ der Idee gestickter Kinderbücher widmet. In den 1950er Jahren, vor allem aber im Zeitraum von 1960 bis 1980, werden 25 Märchen von Gertrud Hübner-Nauhaus mit „Nadel und Faden“ illustriert, bis auf zwei Ausnahmen stets Märchen der Brüder Grimm. Die Seitenzahlen variieren zwischen 12 und 26 pro Märchen. So sind 385 Stick-Blätter entstanden. [...]

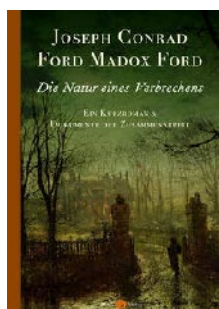


Michael Buselmeier

Elisabeth. Ein Abschied

2021, ISBN 978-3-945424-86-5, 200 Seiten, 18,00 Euro

Nachdem er sich 2015 in „Ende des Vogelgesangs“ seiner Kindheit und Jugend in der Kriegs- und Nachkriegszeit gewidmet hat, treten nun Alter und Tod in Michael Buselmeiers Blick- und Schreibfeld. Dabei interessieren ihn vor allem die grundlegenden Veränderungen, die das Alter und speziell Alzheimer bewirken, die Metamorphosen, die wir dabei erfahren, das Verborgene, das sich im Geist einnistet – ein Lebensstoff, der schmerzt und im Detail nacherzählt werden will. Der Ich-Erzähler protokolliert die Demenzerkrankung seiner Frau Elisabeth über zwölf Jahre, beginnend mit einer Art Essay über „das fiese Alter“. Tagebuchaufzeichnungen des Ich-Erzählers und Notizen von Elisabeth selbst, die ihre Panik angesichts dessen, was mit ihr geschieht, reflektieren, begleiten ihre Erkrankung. [...]



Joseph Conrad, Ford Madox Ford

Die Natur eines Verbrechens. Ein Kurzroman und Dokumente der Zusammenarbeit

2023, ISBN 978-3-949749-10-0, 172 Seiten, 28,00 Euro

In einem Brief an seine Geliebte, die fern in Rom weilt, gesteht ein vermeintlich wohlhabender Geschäftsmann, dass er vor dem Nichts steht und dass er nur noch einen Ausweg sieht: Selbstmord. Er beginnt, die Umstände eines begangenen Verbrechens zu beschreiben, gerät in Bekenntnisse, lässt Lebenslügen durchscheinen, gibt immer mehr von sich preis, kommt buchstäblich auf Gott, die Welt und den Sinn zu sprechen. Aber was in seinen Bekenntnissen ist echt und was lediglich Pose? Und warum verzögern sich die Dinge und werden weitere Briefe nötig? „Die Natur eines Verbrechens“ ist keine Kriminalerzählung, sondern ein Bekenntnisbuch, geprägt von einem Blick, der durch eine existenzielle Krise in der Wahrnehmung sowohl ungemein geschärft wie verstellt wird. [...]

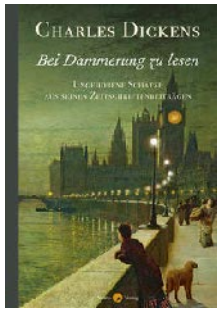


Michael Buselmeier

Alles will für dich erglügen. Das Heidelberger Schloss in Texten und Bildern

2018, ISBN 978-3-945424-46-9, 120 Seiten, 18,00 Euro

Die Schlossruine ist das zentrale Motiv des Heidelberg-Mythos. Jahrhundertlang war das Heidelberger Schloss politischer Mittelpunkt der Kurpfalz, galt den Dichtern als Symbol der Vergänglichkeit der Jugendschönheit und als Inbild der nationalen Erneuerung Deutschlands. Diese Anthologie versammelt an die 70 Gedichte, Passagen aus Tagebüchern, Reiseberichte, Skizzen und Briefe vom Spätmittelalter bis in unsere Tage. Versen von Oswald von Wolkenstein folgen Prosahymnen der Dichter des Sturm und Drang und Poeme der Romantiker, Texte von Goethe, Marianne Willemer, Victor Hugo, König Ludwig I. von Bayern, Kaiserin Elisabeth von Österreich, Karl Jaspers, Alfred Döblin und vieler anderer bis zu Ulla Hahn und Uwe Kolbe. [...]



Charles Dickens

Bei Dämmerung zu lesen. Ungehobene Schätze aus seinen Zeitschriftenbeiträgen

2022, ISBN 978-3-945424-94-0, 172 Seiten, 26,00 Euro

Mit Vehemenz und Sprachwitz – Unbekannte Glanzstücke von Charles Dickens // „Zwischen uns beiden sei's gesagt: bewundernswürdig!“, frohlockt Charles Dickens in einem Brief an einen Freund und kann sich in dieser Äußerung der Begeisterung über einen eigenen Text, den er gerade für seine Zeitschrift „Household Words“ geschrieben hat, nicht enthalten. Dickens war zeitlebens ein journalistischer Schriftsteller, verdankte seinen frühen Erfolg den Skizzen und Erzählungen, die er in Zeitungen veröffentlichte. Mit „Household Words“ und „All the Year Round“ gründete er später zwei eigene Zeitschriften, in denen er nicht nur seine Romane in Fortsetzungen erscheinen ließ, sondern regelmäßig auch Erzählungen, Reportagen und Kommentare zum Zeitgeschehen. [...]



Michael Pantenius

Die Umseglung der Welt. James Cook und die Suche nach dem Südland

2020, ISBN 978-3-945424-78-0, 352 Seiten, 16,00 Euro

Im Sommer 1772 bricht James Cook zu seiner zweiten Weltumseglung auf. Mit ihm an Bord der „Resolution“ sind 112 Männer, darunter der Deutsche Johann Reinhold Forster. Der Auftrag der britischen Krone lautet: Das sagenhafte Südland muss gefunden werden! Man glaubt seit alter Zeit, es soll das Paradies auf Erden sein. Drei Polarsommer lang kämpfen sie sich durch Stürme, Eis und Schnee, immer entlang des 60. Breitengrad. Hunger, Skorbut und Todesangst sind ihre ständigen Begleiter. Doch trotz aller Tapferkeit kommen sie nicht ans Ziel. Am Ende haben sie den Globus umrundet, und Forster ahnt, dass seine Beobachtungen und Leistungen nur ein erster Schritt zur wissenschaftlichen Erforschung der Welt sein können. [...]



Jürgen Glocker

Honoré de Balzacs Universum oder: Wie man einen Menschen liest

2023, ISBN 978-3-949749-16-2, 320 Seiten, 28,00 Euro

Ein Romanverführer anlässlich Balzacs 225. Geburtstag 2024 // Victor Hugo pries ihn, Oscar Wilde hob ihn in den Himmel: Honoré de Balzac (1799-1850) ist einer der ganz Großen der Weltliteratur. Zusammen mit Stendhal und Flaubert begründet er den Realismus und erschafft mit seinem Romanzyklus „Die menschliche Komödie“ einen vielfarbigen Kosmos. Balzac, der „Lehrer“ von Zola und Proust, hat wie kein Zweiter die Gesellschaft in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts vermessen. Er erzählt von Adligen, Bürger- und Kleinbürgertum, Soldaten, Geistlichen, Verbrechern, Beamten, Bauern, Künstlern und Kurtisanen. Meist stehen leidenschaftliche und skrupellose Menschen im Mittelpunkt seiner Geschichten, korrupte Politiker, trickreiche Finanzleute oder raffinierte Aufsteiger. [...]



Gertraude Clemenz-Kirsch

Die Picasso-Bande der Pariser Avantgarde. Guillaume Apollinaire, Max Jacob und Jean Cocteau

2023, ISBN 978-3-949749-05-6, 368 Seiten, 30,00 Euro

In unterhaltsamer Weise nähert sich Gertraude Clemenz-Kirsch ihren Protagonisten, die aufgebrochen waren, die Kunst neu zu erfinden. Die Maler und Dichter Pablo Picasso, Max Jacob und Guillaume Apollinaire bildeten Anfang des 20. Jahrhunderts eine kleine, geschlossene Gruppe von jungen Künstlern. Diese eingebilddete Bande verachtete jegliche herkömmliche Malerei und Poesie als aristokratischen Klüngel und ließ keinen Zweifel daran, dass sie die Kunst neu erfinden würde. Später stieß Jean Cocteau dazu, der in Picasso verliebt war und ein Ballett mit ihm und dem Musiker Eric Satie erschaffen wollte. [...]

Verlag Das Wunderhorn



Ben Okri / Brigitte Oleschinski (Übers.)

Wild

2014, ISBN 978-3-88423-463-1, 182 Seiten, 18,90 Euro

Wild und doch gebändigt: Das sind die mythischen Kräfte von Liebe, Musik und Träumen in den Gedichten von Ben Okri. In den Nachbildern von Löwen, Flüssen, Kriegerern rufen sie antike Stimmen auf wie Homer, Heraklit und Vergil, aber sie reflektieren die postkoloniale, postmoderne Welt des 21. Jahrhunderts. Die älteste und die jüngste Geschichte begegnen sich in machtvollen Assoziationen. Während diese Gedichte sich in ihrem oratorischen Gestus oft an ein lebhaft anwesendes Publikum richten, sind ihr jüngstes Medium auch Twitter und iTunes.



Dany Laferrière / Beate Thill (Übers.)

Tagebuch eines Schriftstellers im Pyjama

2015, ISBN 978-3-88423-490-7, 330 Seiten, 16,99 Euro

In 182 nachdenklichen und humorvollen Notizen und Beobachtungen komponiert Laferrière einen Roman der Lektüren. Ein Bad in der Literatur und eine Reise um die Welt. Eigenwillig blickt er auf die Klassiker der Weltliteratur, auf die Eitelkeiten des Schreibens und die Leidenschaft des Lesens. „Ich reise pfeifend durch die Welt und lasse meine abdriftige Insel hinter mir. Ohne sie je zu vergessen, wusste ich von Anfang an, dass ich auf Abstand gehen muss, damit sie mich nicht in ihre Abwärtsspirale zieht. Hier bin ich und habe in meiner Tasche als einzigen Besitz sechsundzwanzig Buchstaben des Alphabets.“



Mirko Bonné

Die Poesie der Erde ist nie tot. Über Leben und Werk von John Keats

2016, ISBN 978-3-88423-543-0, 32 Seiten, 15,80 Euro

Anstatt zu studieren übersetzte ich ab 1990 fünf Jahre lang das dichterische Werk von John Keats, Werke und Briefe erschienen 1995 bei Reclam. Gedichte wie „La Belle Dame sans Merci“, Sonette wie „Bright Star“ sowie die sechs Oden, die Keats schrieb, und seine Briefe, in denen Leben, Lieben und Dichten eins werden, haben mein Schreiben und poetisches Denken tief geprägt. Keats verdanke ich die Öffnung meines Gedichts in die Tiefe der Zeit, durch ihn wurde ich Übersetzer: „That which is creative must create itself.“ (Mirko Bonné)

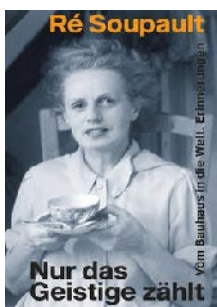


Autorinnen und Autoren aus Serbien

Storch im Schnee. Gedichte aus Serbien

2017, ISBN 978-3-88423-558-4, 180 Seiten, 24,80 Euro

Von ihrer gesellschaftlichen Funktion, die ihr lange Zeit zukam, befreit geht die serbische Literatur neue, vielfältige Wege und ist dabei vor allem eine europäische. Und wenn auch (noch längst) nicht vergessen, lassen die serbischen Dichterinnen und Dichter in ihren hier versammelten Gedichten, die Konflikte und den Krieg, von denen ihr Land im 20. Jahrhundert gezeichnet war, hinter sich und widmen sich den großen poetischen Fragen genauso wie den unscheinbaren Dingen. Der 29. Band der Reihe Poesie der Nachbarn stellt sechs herausragende Lyrikerinnen und Lyriker vor und lädt dazu ein, die Themen, Gedanken und Formen der serbischen Lyrik kennenzulernen. [...]

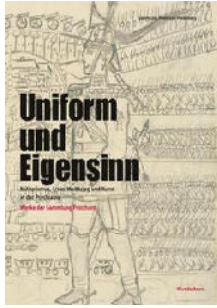


Ré Soupault

Nur das Geistige zählt. Vom Bauhaus in die Welt

2018, ISBN 978-3-88423-588-1, 236 Seiten, 22,80 Euro

Bublitz, Kolberg, Bauhaus Weimar, Berlin, Paris, Tunesien, Algerien, Nord-Mittel-Südamerika, New York, Basel, Paris, das sind nur einige Stationen in Ré Soupaults Leben als Bauhaus-Schülerin, Avantgarde-Filmerin, Modejournalistin, Modemacherin, Fotografin, Übersetzerin, Studentin bei Karl Jaspers, Radio-Essayistin, Schriftstellerin. Einen Teil ihrer Erinnerungen verfasste sie schon in den 1970er Jahren als Briefe. Sie verarbeitete darin u.a. ihre Tagebücher. Dieser erste Teil der Erinnerungen reicht von den 1910er Jahren bis 1949. Mit ihrem unbestechlichen, klaren Blick beschreibt sie eine durch zwei Weltkriege geprägte Welt im Umbruch. Gleichzeitig ist ihr Text ein einmaliger Blick auf das kulturelle Leben der europäischen Avantgarde. [...]



Sabine Hohnholz, Thomas Röske, Maïke Rotzoll (Hg.)

Uniform und Eigensinn. Militarismus, Erster Weltkrieg und Kunst in der Psychiatrie

2019, ISBN 978-3-88423-622-2, 208 Seiten, 29,80 Euro

Kunst und Krieg – gerade im Hinblick auf den Ersten Weltkrieg fand und findet dieses Thema erhebliche Beachtung in Forschung und Öffentlichkeit. Dass auch zivile Patientinnen deutscher psychiatrischer Anstalten damals auf Militarismus und Krieg reagierten, ist wenig bekannt. Fast vollständig unerforscht ist, wie sie sich künstlerisch den Themen näherten und welches inhaltliche Spektrum ihre bildlichen und textlichen Reaktionen einschließen. Diese Forschungslücke schloss exemplarisch hundert Jahre nach Kriegsausbruch das Projekt an der Heidelberger Sammlung Prinzhorn in Kooperation mit dem Institut für Geschichte und Ethik der Medizin Heidelberg und dem Militärhistorischen Museum Dresden. [...]

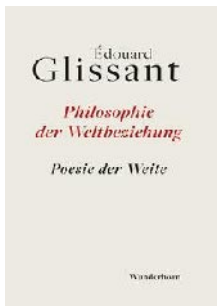


Helon Habila / Susann Urban (Übers.)

Reisen

2020, ISBN 978-3-88423-636-9, 320 Seiten, 25,00 Euro

Der Protagonist, ein nigerianisch-amerikanischer Akademiker, zieht mit seiner amerikanischen Frau nach Berlin, als diese dort ein renommiertes Kunststipendium erhält. In Berlin lernt er viele afrikanische Immigranten und Geflüchtete kennen und erfährt so von ihren Fluchterlebnissen. Diese Begegnungen führen bei ihm, der als schwarzer Intellektueller ein privilegiertes und sicheres Leben führt, zu einer tiefen Selbstreflexion. Er stellt sein bisheriges Leben in Frage und merkt, dass er unlösbar mit den Schicksalen der Migranten verbunden ist und sein Leben nicht länger getrennt von deren alltäglicher Not führen kann. [...]



Édouard Glissant / Beate Thill (Übers.)

Philosophie der Weltbeziehung. Poesie der Weite

2021, ISBN 978-3-88423-661-1, 140 Seiten, 20,00 Euro

Den derzeitigen Weltzustand erleben wir zunehmend als Chaos. Wie die Menschen damit umgehen können, ist eine der zentralen Fragen unserer heutigen Existenz. Sie wird über die Zukunft unseres Planeten entscheiden. Auch die weltumspannende Corona-Pandemie führt uns das in aller Deutlichkeit vor Augen. Der Dichter und Philosoph Édouard Glissant (1928-2011) ist spätestens nach der Veröffentlichung seines Buchs Zersplitterte Welten (Le Discours antillais) einer der großen Theoretiker der globalisierten Welt. Ein ebenso bahnbrechendes Werk ist seine 2009 erschienene und nun erstmals auf Deutsch vorgelegte Philosophie der Weltbeziehung (Philosophie de la Relation). Hier entfaltet er seine Vorstellungen von der „Einen Welt“, die sich der Gleichheit bewusst ist. [...]



Guat Eng Chuah / Michael Kleeberg (Übers.)

Echos der Stille

2022, ISBN 978-3-88423-677-2, 464 Seiten, 28,00 Euro

Nach den ethnischen Unruhen im Mai 1969 verlässt Ai Lian, eine junge chinesische Malaysierin, ihre Heimat. In München lernt sie den Engländer Michael Templeton kennen, der, ebenfalls in Malaysia, auf der Kautschukplantage seines Vaters aufgewachsen ist. Sie verlieben sich und reisen zusammen durch Europa. Weihnachten 1973 wollen sie auf dem Anwesen von Michaels Vater verbringen. Bei ihrer Ankunft geschieht jedoch ein Mord, in dessen Aufklärung Ai Lian schnell verwickelt wird. Ein kunstvoll komponierter, unterhaltsamer Gesellschaftsroman, der vom heutigen Malaysia bis in die britische Kolonialzeit und japanische Besatzung zurückreicht.



Tamara Stajner

Raupefell

2023, ISBN 978-3-88423-701-4, 320 Seiten, 28,00 Euro

Georgiana Duchamp, Dobrinka Ljubic und Beatriz Lazar kommen aus verschiedenen Ecken Europas. Ihr gemeinsamer Nenner ist Wien. Dort kreuzen sich ihre Wege, als alle drei in einer gerade äußerst turbulenten Lebensphase vor existenziellen Entscheidungen stehen. Die Traumata der drei Protagonistinnen in Tamara Stajners Debütroman werden auf heitere Art und Weise zelebriert: Nachdem ihre Mutter mit dem griechischen Sterne Koch Vitalis Mylonas durchgebrannt ist und ihr Vater sich in eine Psychiatrie einliefern lässt, flüchtet die Rumänin Georgiana nach Wien. Jetzt ist sie Cellistin bei den Wiener Philharmonikern, sucht ihr Glück aber in Porto. [...]



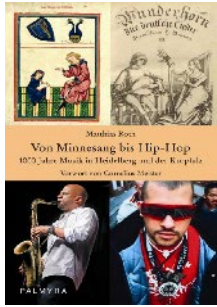
Philippe Soupault / Ré Soupault (Übers.)

Was blieb von unseren Leidenschaften?

2024, ISBN 978-3-88423-720-5, 40 Seiten, 20,00 Euro

War DADA eine Bewegung? Oder Skandal? Der Surrealismus eine Methode? Knapp 50 Jahre nach dem ersten surrealistischen Experiment der „automatischen Schreibweise“ (1919 zusammen mit André Breton „Les Champs magnétiques“ / „Die magnetischen Felder“) blickt Philippe Soupault zurück auf diese Zeit und reflektiert die Entstehung von Dadaismus und Surrealismus. Ausgehend vom Besuch junger Dichter erinnert er sich an seinen eigenen Umgang mit Poesie und den seiner Freunde in ähnlichem Alter, an die Besuche bei Apollinaire oder Paul Valéry, gemeinsam mit André Breton und Louis Aragon. Es geht um die tiefgreifende Auswirkung der Weltkriegseindrücke, den Umgang mit Epigonen und deren Sturz, die Unfähigkeit, die Wichtigkeit einer Epoche als ihr Zeuge beurteilen zu können, um Kunst als Revolte und Befreiung. [...]

Palmyra

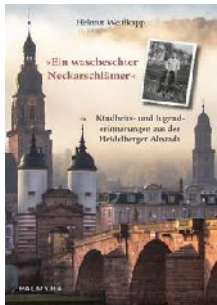


Matthias Roth

Von Minnesang bis Hip-Hop. 1000 Jahre Musik in Heidelberg und der Kurpfalz

2013, ISBN 978-3-930378-90-6, 495 Seiten, 24,00 Euro

Die 1000-jährige Zeitreise umfasst folgende Stationen: die musikhistorischen Anfänge um 1050 mit dem Psalterium vom Heiligenberg, den Minnesang des frühen Mittelalters, die Musik am Hofe der Kurfürsten, die bedeutende Zeit der Romantik sowie das 20. Jahrhundert unter anderem mit der Entstehung des Zupfgeigenhansls, der Zeit des Dritten Reichs und der musikalischen Avantgarde in den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg. Ausführlich schildert der Autor hierbei auch das Wirken bedeutender Musiker und Komponisten in Heidelberg und der Kurpfalz, wie zum Beispiel Felix Mendelssohn Bartholdy, Carl Maria von Weber, Johannes Brahms, Robert Schumann, Gustav Mahler, Richard Wagner, Frédéric Chopin, Richard Strauss, Max Reger, Wolfgang Fortner und viele andere mehr. [...]

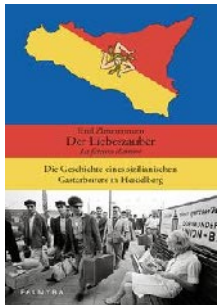


Helmut Weißkapp

Ein wascheschter Neckarschlämer. Kindheits- und Jugenderinnerungen aus der Heidelberger Altstadt

2015, ISBN 978-3-930378-94-4, 224 Seiten, 17,90 Euro

Ein wascheschter Neckarschlämer - das ist Helmut Weißkapp. Der gebürtige Heidelberger schildert humorvoll und voller Anekdoten seine Kindheit und Jugend in der Heidelberger Altstadt. Aufgewachsen in einfachen Verhältnissen, sind die Erinnerungen des 'klänen Knoddls' geprägt von der NS-Zeit, den Wirren des Zweiten Weltkriegs mit seinen Entbehrungen und der amerikanischen Besatzung. Kinderstreiche, Schulzeit, Ausflüge und erste Erfahrungen mit dem weiblichen Geschlecht wechseln sich ab mit eindrucksvollen zeitgeschichtlichen Schilderungen. Amüsant und unterhaltsam erzählt Weißkapp von einer 'glücklichen Kindheit - ohne Fernsehen und Smartphone'. [...]



Emil Zimmermann

Der Liebeszauber - La fattura d'amore. Die Geschichte eines sizilianischen Gastarbeiters in Heidelberg

2015, ISBN 978-3-930378-93-7, 320 Seiten, 19,00 Euro

In seiner auf eigenen Erlebnissen basierenden Erzählung beschreibt Emil Zimmermann den Lebens- und Leidensweg eines jungen Sizilianers, der Anfang der Sechzigerjahre als Gastarbeiter nach Heidelberg kommt. Er erfährt sein Leben in Deutschland als tiefgreifenden Kulturschock. Dennoch fühlt er sich bald heimisch, auch dank der Beziehung zu einer deutschen Frau. Eine plötzliche Trennung ändert jedoch alles. Um seine Enttäuschung zu verwinden, flüchtet sich der junge Mann in die aus dem sizilianischen Volksglauben stammende Illusion eines magischen 'Liebeszaubers' (fattura d'amore), die eine große psychische Krise auslöst. [...]



Inge Koch

Schicksalhafte Begegnungen. Studienjahre in Heidelberg, Stadtgeschichte und Erinnerungen an Ilmenau

2014, ISBN 978-3-930378-92-0, 190 Seiten, 16,00 Euro

Die Wege des Schicksals sind unergründlich. Nach dem Tod ihres Bruders beschließt die junge Abiturientin Doreen aus Ilmenau zum Studium nach Heidelberg zu ziehen. Sie ist fest entschlossen, die Schatten der Vergangenheit hinter sich zu lassen - eine zerbrochene Liebe und falsche Freundschaften haben ihre Spuren in Doreens Seele hinterlassen. Außerdem will sie sich traditionellen Vorstellungen über die Geschlechterrollen nicht unterordnen. Schweren Herzens lässt sie auch ihre Mutter in Ilmenau zurück. In Heidelberg lernt sie ihre Kommilitonin Aletha kennen, zu der sie eine enge Freundschaft entwickelt und über die sie deren Heimatstadt Gailingen am Hochrhein kennen und lieben lernt. [...]

Edition Essentials



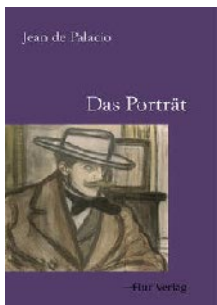
Andrea Willig

Die Eule

2018, ISBN 978-3-947670-02-4, 278 Seiten, 18,00 Euro

Was treibt uns an? Die eigene Idee oder das Urteil der anderen? Wie viel Freiheit steckt in dem, was wir wollen? Der Roman stellt die Frage nach der Identität und ihrer Brüchigkeit. Er fängt den Zeitgeist dreier Jahrzehnte ein und entwirft nebenbei ein liebevolles Porträt der Stadt Heidelberg. Die elfjährige Toni reißt von zu Hause aus und sucht ihren Weg, während eine ganze Generation nach neuen Lebensformen sucht. Ein Kind inmitten einer rebellischen Stadt. Als Toni mit 55 Jahren in eine tiefe Krise stürzt, taucht sie noch einmal in die Vergangenheit ein – auf der Suche nach der verlorenen Zukunft.

Flur Verlag



Jean de Palacio / Alexandra Beilharz (Übers.)

Das Porträt

2024, ISBN 978-3-98965-100-5, 136 Seiten, 18,00 Euro

Maurice Guilhon möchte das Sprachensterben beenden. Unermüdlich notiert er vom Vergessen bedrohte Wörter, um so möglichst viele Sprachen vor dem Verschwinden zu bewahren. Als eine ungewöhnliche Frau in sein Leben tritt, befällt eine seltsame Krankheit die Wörterbücher: Die Zeitformen der Verben verschwinden, wie von Zauberhand verlöschen die Wörter auf den Buchseiten. Eine besondere Rolle im Leben des Protagonisten spielt die Musik, insbesondere die von François Couperin.



Kiev Stingl

Mein Collier um Deinen Hals. Gedankensplitter

2024, ISBN 978-3-98965-200-2, 64 Seiten, 12,00 Euro

Eine vom Autor Kiev Stingl getätigte Auswahl aus seinem über Jahrzehnte angewachsenen Arsenal verstreut in Schubladen, Büchern und Manuskripten liegender Gedankensplitter und Beobachtungen.

Kurpfälzischer Verlag



KAMINA (Hg.)

Zwischen Traum und Abgrund

2023, ISBN 978-3-924566-76-0, 80 Seiten, 14,00 Euro

„Zwischen Traum und Abgrund“ ist eine Sammlung von Texten des Dichterinnenkollektivs KAMINA, die den liminalen Raum zwischen Himmel und Hölle, Höhepunkt und Absturz, Hoffnung und Verzweiflung ergründen.



Rainer Loos / Norbert Giovannini / Initiative Stolpersteine Dossenheim (Hg.)

Namen, Würde und Erinnerung bewahren. Dossenheimer „Euthanasie“-Opfer 1940-1945

2024, ISBN 978-3-910886-07-0, 144 Seiten, 18,00 Euro

Neun Dossenheimer Opfern von Euthanasie Maßnahmen 1940 bis 1945 ist dieses Buch gewidmet. Das Buch verbindet erschütternde biographische Skizzen, Dokumente und Hinweise zum Gesamtvorgang der Tötungsmaßnahmen im Rahmen der Aktion T4 und den folgenden systematischen Mordaktionen an Menschen mit körperlichen, geistigen und psychischen Leiden. Gestützt auf Recherchen der Stolpersteininitiative Dossenheim werden Zusammenhänge und Entscheidungsprozesse sichtbar gemacht, Verantwortliche benannt und Ortsbezüge hergestellt, die über das Ende des NS-Regimes hinausweisen. Die Bedeutung aktiver Gedenkarbeit und bisheriger Aktionen zum Gedenken vor Ort sollen sichtbar und erinnert werden. Ein Beitrag zur Ortsgeschichte der Gemeinde Dossenheim.

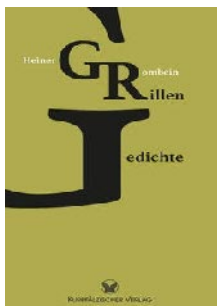


Susanne Ochs

Die Mini-Masters. Berühmte Gemälde im Maßstab 1:87

2023, ISBN 978-3-924566-73-9, 128 Seiten, 24,90 Euro

Wie viele Miniaturfiguren passen in eine Walnussschale? Was hat Wölle mit impressionistischen Pinselführern zu tun? Und wie lässt sich das Wasser eines Seerosenteichs auf einem winzigen Stillleben im Maßstab 1:87 nachempfinden? Michelangelo, van Gogh, Monet – die Werke weltbekannter Maler standen der Autorin Susanne Ochs bei ihren Miniat(o)uren „Modell“. Zusammen mit vielen berühmten Vorlagen präsentiert die Fotokünstlerin die Ergebnisse ihres amüsanten Streifzugs durch die Kunstgeschichte in diesem Bildband. Mit einem Augenzwinkern beschreibt sie das Leben (und manchmal Leiden) einer Miniaturkünstlerin und beleuchtet auf unterhaltsam-informative Weise fotografische, praktische und kunstgeschichtliche Hintergründe. [...]



Heiner Grombein

Grillen. Gedichte

2021, ISBN 978-3-924566-95-1, 106 Seiten, 14,00 Euro

STARTING WITH SIMPLE THINGS. Darf ein Band mit deutschen Gedichten mit einer englischen Titelüberschrift beginnen? Heiner Grombein erlaubt sich diese Grille. Denn grillenhaft ist sein Gedichtband, in dem es in sehr verschiedenen Tönen zirpt. Die Texte entstanden nicht zuletzt aus der Begegnung mit der Dichtung anderer Sprachen, so etwa der altgriechischen, der römischen und der italienischen Poesie. So begeben sich die „Grillen“ auf eine Reise. Sie starten bei Alltagsgegenständen wie Heizkörperbürsten, fliegen in die unendlichen Weiten des Alls. Hier und da verweilen die Gedichte bei kleinen Stilübungen. Dann wieder fliehen sie – im Sinne eines kritischen Eskapismus – in Traumwelten, streifen die Grenze der menschlichen Existenz und landen schließlich unernst hinter der Natur.



Susanne Ochs

Wer hat sein Herz in Heidelberg verloren? Miniat(o)uristischer Streifzug durch die Stadt am Neckar

2022, ISBN 978-3-924566-99-9, 120 Seiten, 19,90 Euro

Weltberühmt, viel besucht, millionenfach fotografiert. Einen anderen Blick auf eine der schönsten Städte am Neckar wagt die Fotokünstlerin Susanne Ochs. Sie zeigt bekannte Sehenswürdigkeiten jedoch aus einer völlig anderen Perspektive: Seit 2014 rückt sie in Heidelberg ihre Miniatur-Stillleben im Maßstab 1:87 in den Fokus. In diesem Buch erzählt sie mit Bildern und Texten kleine vergnügliche „Schrumpfwelt“-Geschichten über ihre Heimatstadt. Was ist ein Heidelsternchen? Wo liegt die Kürbis-kutschenhaltestelle? Und vor allem: Wer hat sein Herz in Heidelberg verloren? Die Antworten auf diese Fragen finden Sie in diesem vergnüglichen Bildband.



Jura Soyfer

Der Weltuntergang oder „Die Welt steht auf gar kein Fall mehr lang ...“ (Zwischen Himmel und Erde)

2020, ISBN 978-3-924566-91-3, 136 Seiten, 15,00 Euro

Jura Soyfer, geboren 1912 in Charkow (heutige Ukraine), gestorben 1939 im KZ Buchenwald, war Lyriker und politischer Autor in Österreich. Neben Beiträgen in Zeitschriften schrieb er fünf Stücke und drei überlieferte Szenen. „Weltuntergang oder 'Die Welt steht auf kein' Fall mehr lang'" war sein erstes Stück; es wurde im Frühsommer 1936 uraufgeführt und bereits im Juli des gleichen Jahres wieder abgesetzt. Jura Soyfers Stück zeigt das herannahende Ende der Menschheit: Ein Komet namens Konrad rast auf die Erde zu – ausgesandt von der Sonne und den Planeten, um die „kranke" Erde von den Menschen zu erlösen. [...]



Marcus Schiltenswolf

Heimat. Zwischen allen Stühlen

2020, ISBN 978-3-924566-81-4, 92 Seiten, 16,00 Euro

In seinem zweiten Gedichtband legt Marcus Schiltenswolf eine Sammlung von berührenden Gedichten vor, die in den vergangenen zehn Jahren entstanden sind. Es sind meist relativ kurze Verse ohne Reim und Metrum. Oft verschlüsselt und rätselhaft, zum Nachdenken anstoßend, wird die Vielschichtigkeit seiner Gedichte erspürbar. Sie stellen heimatliche Landschaften vor, sie reflektieren die Widersprüche des Alltags und das Verhältnis von Kindern und Eltern, am Ende stehen sehr konkrete Liebesgedichte.

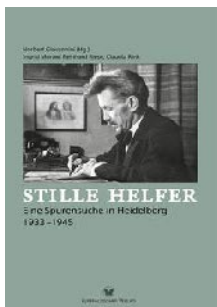


Wolfgang Böker

Mosaik des Lebens

2020, ISBN 978-3-924566-87-6, 84 Seiten, 18,90 Euro

In „Mosaik des Lebens" lässt Wolfgang Böker sein Leben reflektierend vorüberziehen. In freien, aber auch metrisch geformten Gedichten entfaltet sich vor dem Leser ein facettenreiches Bild. Gleich einem Mosaik, aus vielen gebrochenen Teilen, ergibt sich ein vielgestaltiges, auch farbenfrohes Muster, das alltägliches nicht außer Acht lässt und doch besonders ist. Daneben finden sich wie verstreut, Grafiken des Künstlers Eberhard Schoenfeldt, die in ihrer Abstraktheit ein schönes Gegengewicht zu den Gedichten bilden.



Ingrid Moraw / Reinhard Riese / Claudia Rink

Stille Helfer. Eine Spurensuche in Heidelberg 1933- 1945

2019, ISBN 978-3-924566-71-5, 364 Seiten, 24,80 Euro

Heidelberg im Nationalsozialismus. Eine Stadt mit Tätern, Opfern, Trittbrettfahrern und teilnahmslosen Mitmachern. Nicht nur. Mit „Stille Helfer" gehen wir auf Spurensuche. Wir suchen nach Menschen, die den Verfolgten und Bedrohten geholfen haben. Die sie aufgenommen haben, Anteilnahme und Solidarität gezeigt und mutig und aufrecht Hilfe geleistet haben. Sie wirkten im Stillen, folgten ihrem Gewissen, distanzieren sich vom Terror des Regimes und bewahrten ihre humanen Einstellungen. Sie waren „Stille Helfer", die sich selbst in Gefahr brachten. Wir wollen die Erinnerung an sie aufrecht erhalten. Auch und vor allem um Mut zu machen. Mut zum Handeln. Jeder kann nach seinen Möglichkeiten handeln und helfen. [...]



Werner Becker

Mein Vetter, der Räuber. Das Leben des Friedrich Philipp Schütz genannt Mannefriedrich

2018, ISBN 978-3-924566-59-3, 344 Seiten, 18,00 Euro

„Mein Vetter, der Räuber" ist die penibel dokumentierte Biografie eines armen Teufels, der seit über 200 Jahren tot ist, eine Geschichte also aus lange zurück liegender Zeit: Zwölf Einbrüche und Diebstähle, vier Straßenraube und ein Raubmord wurden Friedrich Philipp Schütz, besser bekannt als Mannefriedrich, zur Last gelegt, als das Mannheimer Oberhofgericht über sein Schicksal zu befinden hatte. Wegen des Raubmords, einem Kutschen-Überfall bei Hemsbach an der Bergstraße, bei dem ein Schweizer Kaufmann zu Tode gekommen war, wurde er zum Tod verurteilt und am 31. Juli 1812, zusammen mit drei Kumpanen, geköpft. [...]

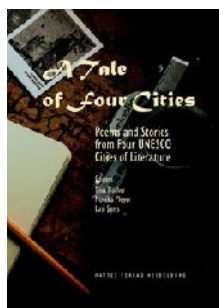


Wilfred Owen

Gedichte. Zweisprachig

2014, ISBN 978-3-86809-091-8, 187 Seiten, 18,00 Euro

Wilfred Owen wurde am 18. März 1893 in Oswestry, Shropshire geboren. Als Kriegsfreiwilliger, der es sehr bald zum Offizier brachte, erlitt er im April 1917 in Frankreich bei einem Geschützangriff auf englische Stellungen einen schweren Schock und wurde in das schottische Sanatorium Craiglockhart eingeliefert. Owen fiel mit 25 Jahren kurz vor Ende des Ersten Weltkriegs. Der englische Dichter gilt bis heute mit seinen Gedichten von der Front als bedeutendster und in seiner pazifistischen Grundhaltung radikalster Antikriegspoet.



Tina Hüther, Monika Pleyer, Lusi Suris (eds.)

A Tale of Four Cities. Poems and Stories from Four UNESCO Cities of Literature

2014, ISBN 978-3-86809-112-0, 128 Seiten, 12,00 Euro

In Tales of Four Cities, writers from four Unesco Cities of Literature bring their extraordinary talents to the page in an exciting, insightful and diverse collection. A Syrian refugee girl finds new hope and friendship in her new English home. A couple tries to find peace after the death of their son. A pharmacist wonders what might be if she only found courage. And famous authors experience a humorous reworking at the hands of brilliant young writers. In 21 short stories and poems, the writers will take you on a tour of their home towns. Tales of love, old hopes and dreams, memories and new beginnings are deeply intertwined with the cities of Norwich, Edinburgh, Melbourne and Heidelberg. A Tale of Four Cities is a thrilling journey through time and space. [...]

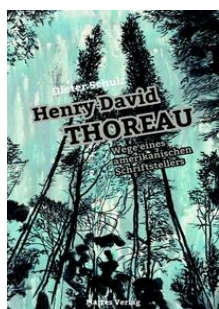


Jakob Köllhofer (Hg.)

Wissenschaft - die neue Religion? Literarische Erkundungen

2016, ISBN 978-3-86809-108-3, 255 Seiten, 12,00 Euro

Zehn Autorinnen und Autoren aus sieben Ländern erforschten auf Einladung des Heidelberger Deutsch-Amerikanischen Instituts als literarische Kundschafter die Welt der (Natur)Wissenschaften. Ihre „Mission": Antworten zu finden auf die Frage, ob es heute die Wissenschaften sind - und nicht länger die Religion -, die dem Menschen Orientierung bieten in einer Zeit immenser Beschleunigung, gravierender Veränderungen und drängender globaler Aufgaben. Leben die großen Fragen der Menschheit heute in den Wissenschaften fort, die einst unter dem Dach von Metaphysik und Religion ihren Anfang nahmen? [...]



Dieter Schulz

Henry David Thoreau - Wege eines amerikanischen Schriftstellers

2017, ISBN 978-3-86809-120-5, 250 Seiten, 18,00 Euro

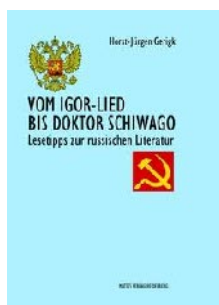
Nach der Lektüre von Thoreaus Tagebuch rief sich der prominente Kritiker Alfred Kazin die Augen: Es sei 'unnatürlich', dass jemand Tag für Tag derart gut schreibe. Thoreaus Ruhm beruht zum einen auf 'Walden', dem Bericht über das Experiment eines einfachen, naturnahen Lebens, der maßgeblich zur Entwicklung des ökologischen Bewusstseins beigetragen hat; zum anderen auf dem Essay „Civil Disobedience", dessen Titel zum Schlagwort für Bürgerrechtler und Protestbewegungen in aller Welt geworden ist, von Gandhi, Nelson Mandela und Martin Luther King bis zu „Occupy" und „Black Lives Matter". Gegenüber diesen beiden Klassikern ist das übrige Werk - politische Pamphlete, Natur-Essays, Reisebücher, das Tagebuch, die hinterlassenen Fragmente - nicht ins allgemeine Bewusstsein gedrungen. [...]

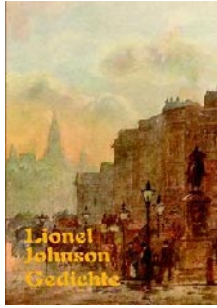
Horst-Jürgen Gerigk

Vom Igor-Lied bis Doktor Schiwago. Lesetipps zur russischen Literatur

2018, ISBN 978-3-86809-125-0, 367 Seiten, 24,00 Euro

Russland ist für uns Deutsche ein Mythos, in dessen Zentrum sich die Russische Literatur befindet. Es fällt auf, dass trotz der furchtbaren Realitäten zweier Weltkriege das Interesse Deutschlands an der russischen Kultur niemals erloschen ist, so wie auch das Interesse Russlands an der deutschen Kultur seit Peter dem Großen alle politischen Krisen überstanden hat. Der kulturelle Referenzrahmen ist offensichtlich auf beiden Seiten mit dem politischen Referenzrahmen nicht identisch. Die hier präsentierten „Lesetipps zur russischen Literatur" verstehen sich als Direktkommunikation mit der Aura des „Mythos Russland"; denn es kommt darauf an, gegenüber dieser Aura die für unsere Zeit adäquaten Antennen zu entwickeln und aufzustellen. [...]





Lionel Johnson

Gedichte. Zweisprachig

2019, ISBN 978-3-86809-147-2, 134 Seiten, 18,00 Euro

Lionel Pigot Johnson (geboren 1867 in Broadstairs/Kent, gestorben 1902 in London) war ein klassisch gebildeter englischer Dichter und Literaturkritiker, ein konservativer Decadent. ... ein konservativer Döddadent, der laut Ezra Pound ein Englisch schrieb, welches aus dem Lateinischen erwachsen war. - Johnson ist also nicht nur Dekadenzdichter, sondern auch christlicher Dichter. Beides bildet bei ihm eine Einheit. Wie Barbey d'Aurevilly, Baudelaire oder Huysmans versteht Johnson Dekadenz als Humus, auf dem das Christentum, aber auch die Moderne gedeiht.

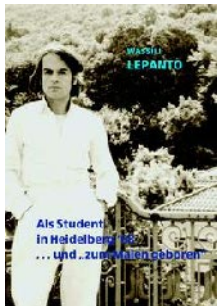


Peter Mathes

Jacob Balde und seine Batrachomyomachia

2021, ISBN 978-3-86809-163-2, 1005 Seiten, 88,00 Euro

Der Dichter Jakob Balde (1604-1668) aus dem Elsass veröffentlichte im Jahr 1637 seinen „Froschmäusekrieg“. Als Vorlage diente ihm die pseudohomerische „Batrachomyomachia“. Der Humanist Balde greift grobenteils auf die Antike, besonders auf Beispiele aus der römischen Geschichte zurück. Dies tut er nicht aus einem rückwärtsgewandten Geist heraus, sondern weil er danach strebt, durch antike Exempla seiner Zeit einen Spiegel vorzuhalten. Er setzt sich kritisch mit dem leidvoll erfahrenen Kriegsgeschehen in seinem Zeitalter auseinander, wobei das dritte Buch seines Froschmäusekriegs wegen des aktuellen Dreißigjährigen Kriegs den Höhepunkt darstellt. - Das Werk besteht aus zwei Teilen: Band 1 Text und Übersetzung; Band 2 Kommentar.



Wassili Lepanto

Als Student in Heidelberg '68 ... und „zum Malen geboren“

2020, ISBN 978-3-86809-158-8, 251 Seiten, 24,00 Euro

Der Maler Wassili Lepanto (1940-2018) beschreibt in seinem autobiographischen Text seine Studentenzeit in Heidelberg (ab 1966) und seine Entwicklung zum bildenden Künstler.

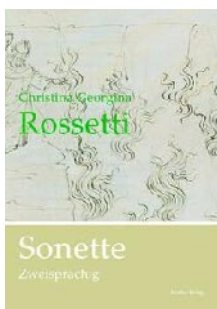


Johann Karl Wezel

Kleine Schriften und Gedichte. Prinz Edmund. Wilhelmine Arend. Kakerlak

2022, ISBN 978-3-930978-04-5, 752 Seiten, 79,00 Euro

Der vorliegende Band enthält erstmals alle Gedichte Wezels, zum Teil in Erstdrucken nach Handschriften. Bei den meisten handelt es sich um Jugend- oder um Alterswerke, die einen neuen Einblick in Wezels Entwicklung als Autor geben. Dazu kommt mit Prinz Edmund ein in der deutschen Literatur seltenes Beispiel eines komischen Versepos, das mit der Darstellung von priesterlichem Missbrauch, der Auseinandersetzung mit sadistisch geprägter Sexualität und der Kritik an der Charakterschwäche des herrschenden Adels kaum zeitgemäßer sein könnte. Den wesentlichen Teil des Bandes nimmt Wezels Briefroman Wilhelmine Arend, oder die Gefahren der Empfindsamkeit ein. [...]



Christina Georgina Rossetti

Sonette

2023, ISBN 978-3-86809-195-3, 162 Seiten, 24,00 Euro

Christina Georgina Rossetti (1830-1894) entstammte einer in London lebenden italienischen Emigrantenfamilie. Als Naturlyrikerin wie auch mit ihrer Liebeslyrik hat sie sich tief in das kulturelle Gedächtnis der anglophonen Welt eingeschrieben. Christina Rossetti hat uns mit manchen ihrer Sonette wahre Meisterstücke der viktorianischen Lyrik hinterlassen, die auch heute noch zu beglücken und zu erstaunen vermögen. Der vorliegende Band vereint alle 55 Sonette aus Christina Georgina Rossettis später Gedichtsammlung „A Pageant and Other Poems“ von 1881, einer Sammlung, die Gedichte aus verschiedenen Schaffensphasen der Dichterin zusammenbringt und mit ihren beiden großen Sonett-Zyklen, „Monna Innominata“ und „Later Life“. [...]



Johannes Büge, Peter Mathes, Wilfried Schouwink, Hermann Wiegand (Hg.)

Robertus Keuchenius: Deliciae Palatinae

2024, ISBN 978-3-86809-192-2, 508 Seiten, 48,00 Euro

Der niederländische Späthumanist Robertus Keuchenius (1636-1673) verfasste während eines Aufenthaltes in der Kurpfalz, vor allem in Heidelberg und Mannheim, über einhundertfünfzig Gedichte, die eine poetische Topographie der Pfalzgrafschaft bei Rhein bieten. Sie stellen einen einzigartigen Fundus für die Kurpfalz wenige Jahrzehnte vor dem Pfälzischen Erbfolgekrieg dar. In der neulateinischen Literatur gibt es wenig Vergleichbares. Die Ausgabe bietet eine Erstedition des Textes mit Übersetzung und Kommentar (in zwei getrennten Bänden).

Dieses Verzeichnis »Beispielhafte Bücher« aus 11 Heidelberger Verlagen, die im Zeitraum 2014 bis 2025 entstanden sind, wurde angeregt durch die Broschüre »Beispielhaftes Bauen« in Heidelberg. Die vorgestellten Bücher zeigen das breite Spektrum literarischen Schaffens aus Heidelberger Verlagen.

Über die Internetadressen finden Sie das Gesamtprogramm der jeweiligen Verlage sowie die Kontaktdaten.

Draupadi Verlag www.draupadi-verlag.de

Medhochzwei www.medhochzwei-verlag.de

hochroth www.hochroth.de

Lothar Seidler Verlag www.seidler-verlag.de

Morio www.morio-verlag.de

Verlag Das Wunderhorn www.wunderhorn.de

Palmyra www.palmyra-verlag.de

Edition Essentials www.edition-essentials.com

Flur Verlag www.flurverlag.de

Kurpfälzischer Verlag www.kurpfaelzischer-verlag.de

Mattes Verlag www.mattes.de

Die Daten sind dem »Verzeichnis Lieferbarer Bücher« (www.buchhandel.de) entnommen. Inhaltsbeschreibungen, die den zur Verfügung stehenden Raum überschreiten, sind mit [...] abgekürzt. Gesamtherstellung Mattes Verlag. Gedruckt mit Unterstützung des Kulturamtes der Stadt Heidelberg. Stand November 2025.